



8000 Menschen waren vorher ohne Zahnarzt

DWLF richtet seine Zahnstationen nach durchschnittlichem mitteleuropäischem Standard ein, so dass die vielen ehrenamtlichen Helfer aus Europa mit Freude dort arbeiten können.

Wir möchten uns ganz herzlich bei den Patienten und dem Praxisteam der Praxis

## Dres. Johanna und Franz Hilfreich

bedanken, die die Arbeit von DWLF mit ihrer Altgoldspende im Jahre 2009 ermöglicht haben und in 2010 ermöglichen werden.

Über 20 Zahnstationen zum Mithelfen in 6 faszinierenden Ländern verschiedenster Kulturen und Religionen hat die „**STIFTUNG ZAHNÄRZTE OHNE GRENZEN**“ in den letzten 5 Jahren durch Ihre Hilfe einrichten können, und zwar in Indien, der Mongolei, Nepal, Sri Lanka, Rumänien und in Zambia.

*Auch danken wir den über 200 Helfern (meist Zahnärzte), die bei DWLF ehrenamtlich mitarbeiten und gerne in den benachteiligten Ländern kostenlos ihre Arbeitskraft einsetzen: durch Wissenstransfer: Helfen und Ausbilden zugleich. Die Not und das Leiden an Zahnschmerzen ist groß: Auf 60.000 Einwohner kommt oft nur ein Zahnarzt.*

*Um aber überhaupt arbeiten und die Einheimischen anleiten zu können, müssen erst einmal Zahnstationen gebaut werden und dazu brauchen wir Ihre Spende.*

**Eine glückliche Allianz:** Sie helfen den benachteiligten Ländern durch Ihre Spenden und den damit möglich gewordenen Investitionen und die Zahnärzte und Helfer von DWLF durch Ihren kostenlosen und ehrenamtlichen Einsatz

**STIFTUNG ZAHNÄRZTE OHNE GRENZEN**  
**DENTISTS WITHOUT LIMITS FOUNDATION (DWLF)**  
Besuchen Sie uns im Internet: [http:// www.dwlf.org](http://www.dwlf.org)

Ihr Dr. Claus Macher (Vorstandmitglied) im Frühjahr 2010

